

Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person (Art. 13/14 DSGVO)

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Jörg Wenningmann, Markt 11, 48653 Coesfeld

Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Firma iXGate-Data
Krögerweg 10
48155 Münster
E-Mail: Info@ixgate-data.de

Welche Daten verarbeiten wir?

Wenn wir Daten von Ihnen erhalten haben, dann werden wir diese grundsätzlich nur für die Zwecke verarbeiten, für die wir sie erhalten haben. Eine Verarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn die insoweit erforderlichen rechtlichen Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 4 DSGVO vorliegen. Etwaige Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 3 und Art. 14 Abs. 4 DSGVO werden wir in dem Fall selbstverständlich beachten.

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten von Lieferanten und Kontaktpersonen, Mietinteressenten für Gewerbe- und Wohnimmobilien, Eigentümern, Geschäftspartnern, Dienstleistern, Mitarbeitern und Bewerbern.

Kategorien von personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten: Name

- Adresse
- Geburtsdatum, Geburtsort
- Telefonnummer
- Daten zur Kontonummer und Geldinstituten
- E-Mail-Adresse
- Daten aus der Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen
- Lage ihres Objektes
- Höhe der Beiträge der gemeinschaftlichen Ausgaben (WEG)
- evtl. Zahlungsrückstände
- evtl. Zahlungsüberschüsse
- Legitimationsdaten
- Bonitätsdaten
- Daten aus Dokumentationen (z.B. Versammlungsprotokollen)
- Umsatzdaten aus Zahlungsverkehr
- Daten über Nutzung von Webseite, Newsletter, Apps
- Authentifizierungsdaten
- Zahlungsaufträge

Woher stammen diese Daten

Aufgrund unseres Vertragsverhältnisses mit Ihnen oder dessen Anbahnung haben Sie uns diese Daten zur Verfügung gestellt. Zum Teil kommen die Daten aus den von Ihnen bereitgestellten Selbstauskünften (Mietverhältnis). Zum Teil werden uns Mieterdaten von den Eigentümern zur Verfügung gestellt. Bewerberdaten erhalten wir von Ihnen oder durch Arbeitsagenturen, denen Sie Ihre Daten zur Verfügung gestellt haben. Bei Verkäufen von Eigentumswohnungen erhalten wir die persönlichen Daten der Erwerber von Notaren oder den Veräußerern.

Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung nach Art. 6 DSGVO

Erfüllung aus vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1lit. b)

Kundendaten:

Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Erfüllung der Verträge oder gesetzlichen Verpflichtungen im Bereich Hausverwaltung und Dienstleistungen. Außerdem zur Anbahnung von Geschäftskontakten und der Information von Kunden.

Personaldaten:

Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung personenbezogener Daten erfolgt zur Durchführung und Abwicklung des jeweiligen Arbeitsvertrages.

Bewerberdaten:

Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Anbahnung von Arbeitsverhältnissen.

Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1lit f)

Daten zur Bonitätsabfragen mit Auskunfteien (z.B. Creditreform), Maßnahmen zur Wahrung der Sicherheit und Sicherstellung des Hausrechts, Verfolgung von Straftaten, etc. werden unter Berücksichtigung und zur Wahrung berechtigter Interessen (durch uns oder angeschlossene Dritte) verarbeitet.

Einwilligung

In einigen Fällen haben Sie uns die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegeben. Diese Einwilligungen können selbstverständlich jederzeit widerrufen werden.

Geben wir Ihre Daten an Dritte weiter?

Ja, zum Teil geben wir Ihre Daten an Dritte weiter. Allerdings werden Ihre Daten ausschließlich auf Grundlage der oben genannten Rechtsgrundlagen an Dritte weitergegeben. Empfänger Ihrer Daten sind in vorgenanntem Fall:

öffentliche Stellen, die die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten (z.B. Finanzbehörden).

interne Stellen, die für die Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse beteiligt sind.

externe Stellen, z. B. Kreditinstitute, Messdienstleister, Umweltlabor, etc. externe Stellen zur Erfüllung der oben genannten Zwecke soweit diese Weitergabe auf Grund der Erfüllung vertraglicher Pflichten (z.B. Handwerker), Einwilligungen oder berechtigter Interessen zulässig ist.

Die weitergegebenen Daten dürfen nur zu den oben genannten Zwecken von Dritten verarbeitet werden.

Eine Weitergabe in Drittstaaten erfolgt derzeit nicht.

Wo werden die Daten verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns ausschließlich in Rechenzentren der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die Speicherdauer ergibt sich nach den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Verjährungsfristen. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt.

Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden die Daten gelöscht.

Grundsätzlich speichern wir die Daten nur solange, wie sie zur Aufrechterhaltung unserer Geschäftsbeziehung und Aufgabenerfüllung erforderlich sind.

Bewerberdaten werden ohne Einwilligung nach 6 Monaten gelöscht.

Welche Rechte haben Sie als Betroffener?

Aufgrund der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu.

Recht auf Einschränkung, Löschung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 17, 18 und 21 DSGVO)

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor und wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung oder Verarbeitung besteht, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.

Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Sollten Sie der Verarbeitung durch eine entsprechende Einwilligung zugestimmt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den oben genannten Verantwortlichen oder den genannten Datenschutzbeauftragten. Wir werden dann prüfen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Sollten Sie der Auffassung sein, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich darüber hinaus bei der Aufsichtsbehörde für Datenschutz Ihres Bundeslandes beschweren.

Änderung dieses Datenschutzhinweises

Bei Anlässen, die es erforderlich machen wird dieser Datenschutzhinweis überarbeitet. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie hier.

Stand Januar 2019